

Ilse Schummer
 Januariusweg 32
 68526 Ladenburg
 Tel. +49 (0)6203 14001
 Mail: schummer@freundeugandas.de
 www.freundeugandas.de



Jahresbericht – Dezember 2013

Liebe Freunde und Förderer der Uganda-Projekte,

wir alle sind immer wieder bestürzt, wenn wir von den Flüchtlingsdramen im Mittelmeer hören!
 Viele Kommentare, viele gute Ratschläge...!

Ein Satz hat sich mir besonders eingeprägt: ***“Das Beste, was man für die Flüchtlinge tun kann, ist zu verhindern, dass sie ihre Heimat verlassen müssen.“***

So klein unsere Arbeit auch ist, im Anbetracht der tausend Nöte, mit der Schaffung von Einkommen und einer guten Lebensperspektive leisten wir sicher einen beachtlichen Beitrag, damit Menschen nicht in die Fremde aufbrechen müssen.

Wir sind in 2 Regionen aktiv. Hier ist ein Überblick über unsere Aktivitäten im Jahr 2013:

Schulen:	Mpigi: 44	Wakiso: 37	Zusammen: 81
Sack Zement	1562	1470	3032
Mabati (Dachbleche)	747	470	1217
Schulbänke à 4 Kinder		20	20
Frauengruppen:	192	110	302

301 Frauengruppen, d.h. 3.020 Familien, ca. 18.000 Menschen haben nun die Grundlage für ein regelmäßiges Einkommen. Einundachtzig Schulen können eine Erweiterung oder eine Toilettenanlage bauen, ihre maroden Dächer ausbessern oder den staubigen Fußboden zementieren. Und bei allen äußeren Errungenschaften ist der geistige Impuls, die Motivation durch uns, nicht zu unterschätzen.

Margret Nakato, eine unserer ersten Projektleiterinnen, die es inzwischen zur Mitgliedschaft in der FAO (Food and Agriculture Organisation der UNO) gebracht hat, drückt die Wirkung unserer Arbeit so aus:

“When you believed in our work and started to support us, you unleashed the potential of women to transform themselves and the community. It is believing in local organisation and giving them first stepping stone and they will work out of poverty.”

(Etwa: „Als du an unsere Arbeit glaubtest und anfingst, uns zu unterstützen, hast du die Frauen befähigt, sich und ihre Gemeinschaft zu verändern. Gib ihnen den Glauben an ihre eigenen Fähigkeiten und gib ihnen dazu die ersten Bausteine, und sie werden sich aus der Armut hocharbeiten.“)

In diesem Jahr konnten wir auf Anregung von Sabine Hoberg, der unermüdlichen Spendensammlerin und Mitarbeiterin unseres Vereins, eine wunderbare Aktion durchführen: Wir haben Fahrräder für die Gruppentrainerinnen angeschafft; stabile chinesische Modelle, die nicht nur helfen, die langen Entfernungen in den verschiedenen Gruppenregionen zu bewältigen, sondern auch als "Lastesel" benutzt werden können! (siehe Fotoseite)

Wir haben auch Gruppen besucht, deren Entwicklung wir über viele Jahre verfolgt haben und zwei Fotoreihen sollen einen Einblick über deren schrittweise Entwicklung vermitteln.

Das Schöne bei dieser Arbeit ist der direkte Bezug zu den Projektteilnehmern, denn wir sind tatsächlich die große Ausnahme: eine Hilfsorganisation, die direkt in die Dörfer, direkt zu den Frauen, direkt zu den Schulen geht! Der wunderbare, erstaunte Satz: "She really came!" ("Sie ist wirklich gekommen!") ist eine Befriedigung für uns, die aber nur durch Ihre Hilfe möglich ist.

Martin Luther King sagte: "Des Lebens dringendste Frage ist: Was tust du für andere?" Ich hoffe sehr, dass Ihr den Menschen in Uganda treu bleibt und mit Euren Spenden die Arbeit weiter möglich macht.

Bleibt mir noch, allen Freunden und Wohlwollenden, allen kleinen und großen Spendern unseren herzlichen Dank zu sagen. Bleibt alle gesund und froh, überlegt, ob ihr an Geburtstagen und anderen Festen ein Fahrrad, eine Schulbank oder einen Wassertank (alles mit Namen!) stiften möchtet und bleibt ein Freund/eine Freundin Ugandas.

*Wir wünschen allen ein friedliches
Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr*

Ilse Schummer



Bankverbindung:
Commerzbank Ladenburg
IBAN: DE20 6708 0050 0805 0855 00
BIC: DRESDEFF670

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE52 ZZZ0 0001 1316 05
Bis 200 € gilt der Kontoauszug als Spendenquittung